

## **Jahresbericht des Präsidenten 2010**

### **Allgemeines**

Das Freilichtmuseum Ballenberg hat mit rund 270'000 Eintritten im Jahr 2010 wiederum ein sehr gutes Ergebnis registrieren können. Zu diesem ausgezeichneten Ergebnis haben die zahlreichen einheimischen Bauernhoftiere zweifellos wesentlich beigetragen.

### **Generalversammlung vom 16. Mai 2010**

Die 14. Generalversammlung vom 16. Mai 2010 war mit 40 Teilnehmenden und zahlreichen Gästen sehr gut besucht. Es galt nun, nachdem das Amt des Präsidenten anlässlich der Generalversammlung 2009 noch nicht definitiv besetzt werden konnte, die Wahl eines Präsidenten vorzunehmen und den Vorstand mit einem weiteren Mitglied zu ergänzen. Der „Interimspräsident“ Erwin Walker stellte sich schliesslich für eine Wahl zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde Manuel Strasser als neues Mitglied des Vorstandes gewählt. Die Jahresrechnung 2009 wie auch das Budget 2010 wurden einstimmig genehmigt.

### **Kleintiertag und Hähnewettkrähen**

Gleichen Tags wurde auch der Kleintiertag und das 5. Hähnewettkrähen durchgeführt. Besonders das Hähnewettkrähen vermochte wiederum zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzulocken. Insgesamt 44 Hähne krähten um die Wette, d.h. schliesslich waren es 41, die um die Wette krähten. Drei Hähne meldeten sich nämlich nicht zu Wort! Der Sieger krähte in beiden Halbzeiten insgesamt 84 mal! Den Organisatoren dieser Veranstaltung danken wir einmal mehr ganz herzlich.

### **Vorstandstätigkeit**

Am 26. August hat sich eine Delegation des Vorstandes mit dem Präsidenten und dem Geschäftsführer von Kleintiere Schweiz zu einer Aussprache getroffen. Wir haben uns dabei zu einer engeren Zusammenarbeit und einem einheitlicheren Auftritt geeinigt.

An seiner Sitzung vom 21. Oktober 2010 hat der Vorstand das Budget 2011 und Marketingmassnahmen beraten. Eine Sonderaktion für 2011 ist nicht geplant. Wir wollen uns auf die Betreuung der bestehenden Mitglieder konzentrieren und dafür besorgt sein, dass im Sommer 2011 wiederum eine grosse Anzahl Bauernhoftiere Leben auf den Ballenberg bringen.

### **Mitgliederbestand**

Die Hauptaufgabe unserer Organisation besteht aus der Mitgliederwerbung und der finanziellen Unterstützung des Freilichtmuseums. Ende 2010 wurden 1110 Mitglieder registriert. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer leichten Steigerung um ca. 1,5%. Die Mitgliedschaft in unserem Förderverein ist eine „win-win-Situation“. Die Mitglieder profitieren von sehr günstigen Eintrittspreisen ins Freilichtmuseum und tragen dazu bei, dass sich nach wie vor rund 250 Bauernhoftiere auf dem Ballenberg tummeln! Die Mitgliedschaft im Förderverein Bauernhoftiere auf dem Ballenberg lohnt sich somit doppelt!

## **Dank**

Abschliessend danke ich den Vereinsmitgliedern für ihre Treue, Kleintiere Schweiz für die grosse Unterstützung (administrativ und finanziell!) sowie den Mitgliedern des Vorstandes und der Direktion und den Mitarbeitenden des Freilichtmuseums für die angenehme Zusammenarbeit.

Erwin Walker,  
Präsident Förderverein Bauernhoftiere auf dem Ballenberg